# Prüfbericht zur chemischen und physikalischen Temperaturbeständigkeit des Materials On Screen® Hybridglas der Fa. Neoxum GmbH

# <u>Inhalt</u>

1.	Historie	der Dokumentenversion	4
2.	Allgeme	ines	4
	2.1 Ze	eitraum der Untersuchungen	4
	2.2 Pi	obandenmaterial	4
	2.2.1	Probanden Bezeichnung	4
	2.2.2	Erscheinungsform	4
	2.2.3	Verwendungszweck des Probanden	4
	2.3 D	urchführung des Untersuchungen	5
	2.3.1	Umgebungsparameter	5
		2.3.1.1 Untersuchungen zur chemischen Beständigkeit	5
		2.3.1.2 Untersuchungen zur physikalischen Temperaturbeständigkeit	5
	2.3.2	Applikation der Testreagenzien	5
	2.3.3	Einwirkdauer	5
	2.3.4	Nachfolgende Behandlung des Probanden nach jedem Zyklus	5
	2.3.5	Anzahl Zyklen	5
	2.4 Te	stsubstanzen für die Ermittlung der chemischen Beständigkeit	6
	2.5 Te	stparameter zur Bestimmung der physikalischen Beständigkeit	7
	2.6 N	essmittel	7
	2.7 Ev	aluation der Untersuchung zur Beständigkeit	7
3.	Ergebni	sse der Untersuchungen zur chemischen und physikalischen Beständigkeit	8
	3.1 Ei	nzelergebnisse der Untersuchungen zur chemischen Beständigkeit	8
	3.1.1	C1 Ethanol vergällt	8
	3.1.2	C2 Ethanol 96 %	9
	3.1.3	C3 Propanol 99,9 %	10
	3.1.4	C4 1-Propanol	11
	3.1.5	C5 1- Butanol	12
	3.1.6	C6 Aceton 99,5 %	13
	3.1.7	C7 Essigsäure 99 %	14
	3.1.8	C8 Essigsäure verdünnt 30 %	15
	3.1.9	C9 Essigsäure verdünnt 10 %	16
	3.1.10	C10 Zitronensäure 50 %	17
	3.1.11	C11 Ameisensäure 98 %	18
	3.1.12	C12 Natronlauge verdünnt, 10 %	19
	3.1.13	C13 Natronlauge, 50 %	20
	3.1.14	C14 Salzsäure verdünnt, 10 %	21
	3.1.15	C15 Salzsäure, 37 %	22
	3.1.16	C16 Schwefelsäure verdünnt, 10 %	23

3.1	L.17	C17 Destilliertes Wasser	24
3.1	L.18	C18 Stadtwasser	25
3.1	L.19	C19 Hypochloritlösung, 12,5 %	26
3.1	L.20	C20 Benzin	27
3.1	L.21	C21 Diesel	28
3.1	L.22	C22 Speiseöl, Rapsöl	29
3.1	L.23	C23 Speiseöl, Olivenöl	30
3.1	L.24	C24 Butter	31
3.1	L.25	C25 Sterillium	32
3.1	L.26	C26 Korsolex Extra	33
3.1	L.27	C27 Sagrotan Med	34
3.1	L.28	C28 Cleanisept	35
3.1	L.29	C29 Cidex OPA	36
3.2	Eir	nzelergebnisse der Untersuchungen zur Temperaturbeständigkeit	37
3.3		sammenfassung der Ergebnisse zur chemischen Beständigkeit, sowie der Temraturbeständigkeit des Neoxum <b>On</b> Screen® Probandenmaterials	39
3.3	3.1	Zusammenfassung chemische Beständigkeit	39
3.3	3.2	Zusammenfassung Temperaturbeständigkeit	39

### 1. Historie der Dokumentenversion

Datum	Autor	Änderungsgrund / Bemerkungen
15.09.2018	Dr. rer. nat. Dipl. Chem. Alexander Darga	Erstellung

### 2. Allgemeines

Ermittlung der chemischen Beständigkeit der Probanden gegenüber diversen chemischen Reinstoffen und Gemischen. Bestimmung von physikalischen Eigenschaften des Probandenmaterials.

### 2.1 Zeitraum der Untersuchungen

Die Untersuchungen wurden im Zeitraum vom 23.08.2018 bis 14.09.2018 durchgeführt.

### 2.2 Probandenmaterial

Flexibles glasklares gehärtetes Glas mit einer adhäsiven Silikonhaftschicht

### 2.2.1 Probanden Bezeichnung

Neoxum **On**Screen® Hybridglas

### 2.2.2 Erscheinungsform

Zuschnitt: Länge 160 mm; Breite: 80 mm, Eckenradius 5 mm

Transparenz: klar, transparent

Schichtaufbau: siehe nachfolgende Grafik in Abbildung 1

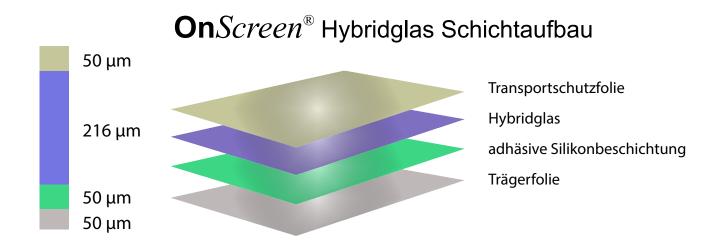


Abbildung 1: Schichtaufbau **On** Screen® Hybridglas. Zur Verfügung gestellt von der Fa. Neoxum GmbH

### 2.2.3 Verwendungszweck des Probanden

Die untersuchten Probanden des **On**Screen® Hybridglases werden laut Auftraggeber als hochwertiger Displayschutz, bzw. Oberflächenschutz für z.B: elektronische Displays und Touchscreens eingesetzt.

### 2.3 Durchführung des Untersuchungen

### 2.3.1 Umgebungsparameter

### 2.3.1.1 Untersuchungen zur chemischen Beständigkeit

Temperatur:  $294 \text{ K} \pm 1 \text{ K}$ Rel. Luftfeuchte: 40 % - 50 %

### 2.3.1.2 Untersuchungen zur physikalischen Temperaturbeständigkeit

Temperatur: 233 K (- 40 °C) bis 413 K (140 °C)

Rel. Luftfeuchte: 5 % - 100 %

### 2.3.2 Applikation der Testreagenzien

Die Applikation der Testsubstanzen erfolgte in direkter Applikation mittels Einwegspritze bzw. Pipette bis zu einer Benetzung der Probandenoberfläche von mindestens 30 %.

### 2.3.3 Einwirkdauer

Die Einwirkdauer der Testsubstanzen beträgt pro Zyklus 300 Sekunden.

### 2.3.4 Nachfolgende Behandlung des Probanden nach jedem Zyklus

Nach jedem Belastungszyklus wurden die Probanden mit destilliertem gründlich mehrmals abgespült und anschließend an Luft getrocknet.

### 2.3.5 Anzahl Zyklen

Es wurden jeweils vier Zyklen zur Bestimmung der chemischen Beständigkeit durchgeführt.

# 2.4 Testsubstanzen für die Ermittlung der chemischen Beständigkeit

Nachfolgende Tabelle in Abbildung 2 listet die untersuchten Testsubstanzen auf.

Kennzeichnung	Testreagenz	Bemerkung
C1	Ethanol vergällt	Brennspiritus
C2	Ethanol 96 %	
C3	2- Propanol 99,9 %	Isopropanol oder auch Isopropylalkohol
C4	1- Propanol	
C5	1- Butanol	
C6	Aceton 99,5 %	
C7	Essigsäure 99 %	
C8	Essigsäure verdünnt 30 %	
C9	Essigsäure verdünnt 10 %	
C10	Zitronensäure 50 %	
C11	Ameisensäure 98 %	
C12	Natronlauge verdünnt, 10 %	
C13	Natronlauge 50 %	
C14	Salzsäure verdünnt, 10 %	
C15	Salzsäure, 37 %	
C16	Schwefelsäure verdünnt, 10 %	
C17	Wasser dest.	
C18	Wasser	Stadtwasser mit pH=6,86; Deutsche Härte= 21 °
C19	Hypochloritlösung 12,5 %	
C20	Benzin	Typ E10
C21	Diesel	
C22	Speiseöl	Rapsöl
C23	Speiseöl	Olivenöl
C24	Butter	
C25	Sterillium	Hersteller Bode Chemie; Desinfektionsmittel
C26	Korsolex Extra	Hersteller Bode Chemie; Desinfektionsmittel medizinische Geräte
C27	Sagrotan med	Reckitt Benckiser Deutschland GmbH, Desinfektionsmittel
C28	Cleanisept	Dr. Schumacher GmbH, Konzentrat, Flächendesinfektionsmittel
C29	Cidex OPA	Johnsons & Johnson Company, High-Level Desinfektionsmittel auf Basis von ortho-Phtalaldehyd

Abbildung 2: Verwendete Testreagenzien zur Ermittlung der chemischen Beständigkeit

### 2.5 Testparameter zur Bestimmung der physikalischen Beständigkeit

In nachfolgender Tabelle Abbildung 3 sind die Testparameter zusammengefasst.

Kennzeichnung	Temperatur [ °C]	Luftfeuchtigkeit [%]	Dauer der Belastung [min]
T1	- 40 °C	-	30
T2	100	5	30
T3	120	5	30
T4	130	5	30
T5	140	5	30
T6	100	30	30
Т7	100	60	30
Т8	100	100	30

Abbildung 3: Temperaturen und relative Luftfeuchtigkeit in den Untersuchungen zur physikalischen Temperaturbeständigkeit

Jedes einzelne Testszenario wurde für 30 Minuten konstant gehalten und nach den Kriterien, gelistet in Kapitel 2.7 auf Seite 7, evaluiert. Temperaturrampen wurden soweit möglich minimiert.

### 2.6 Messmittel

- 1. Tischlupe (Fadenzählerlupe) 8x (Kissel & Wolf)
- 2. Lichtmikroskop 30-250 fache Vergrößerung mit Polarisationsfilter (Fa. DNT)
- 3. Klimakammer (WEISS WK3-340/40)

### 2.7 Evaluation der Untersuchung zur Beständigkeit

Nach jedem Zyklus wurde der Proband eingehend hinsichtlich folgender Parameter visuell überprüft:

- 1. Oberflächenquellung
- 2. Anlösen der Oberfläche
- 3. Auflösung, respektive Zersetzung des Probandenmaterials
- 4. Oberflächeneintrübung
- 5. Riss- bzw. Mikrorissbildung
- 6. Sonstige Veränderungen

# 3. Ergebnisse der Untersuchungen zur chemischen und physikalischen Beständigkeit

# 3.1 Einzelergebnisse der Untersuchungen zur chemischen Beständigkeit

# 3.1.1 C1 Ethanol vergällt

Zyklen	On Screen® Hybridglas		
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Material aufgelöst oder (teil-)zersetzt	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
2711103 21 300 3	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.2 C2 Ethanol 96 %

Zyklen	On Screen® Hybridglas		
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.3 C3 Propanol 99,9 %

Zyklen	On Screen® Hybridglas		
	Kriterium	Beobachtung	1
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	1
27.11.00 21.000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.4 C4 1-Propanol

Zyklen	On Screen® Hybridglas		
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
_,	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.5 C5 1- Butanol

Zyklen	On Screen® Hybridglas		
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.6 C6 Aceton 99,5 %

Zyklen	On Screen® Hybridglas		
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.7 C7 Essigsäure 99 %

Zyklen	On Screen® Hybridglas		
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.8 C8 Essigsäure verdünnt 30 %

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybridg	as	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
_,	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	_
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.9 C9 Essigsäure verdünnt 10 %

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybridg	as	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
_,	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	_
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.10 C10 Zitronensäure 50 %

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
27.11.00 21.000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	7
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	-
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	-
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		7
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.11 C11 Ameisensäure 98 %

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
27.11.00 21.000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	7
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	-
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	-
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		7
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.12 C12 Natronlauge verdünnt, 10 %

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
27.11.00 2. 000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.13 C13 Natronlauge, 50 %

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
_,	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	7
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	-
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.14 C14 Salzsäure verdünnt, 10 %

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.15 C15 Salzsäure, 37 %

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	Ī
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	1
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.16 C16 Schwefelsäure verdünnt, 10 %

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	1
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		Ī
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.17 C17 Destilliertes Wasser

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
27.11.00 21.000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	7
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	-
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	-
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		7
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.18 C18 Stadtwasser

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybri	dglas
	Kriterium	Beobachtung
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein
	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
Zyklus 4: 300s	Oberflächeneintrübung	Nein
	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein

# 3.1.19 C19 Hypochloritlösung, 12,5 %

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	]
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	1
_,	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	]
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		]
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	İ
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	İ
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	]
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.20 C20 Benzin

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
27.11.00 21.000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	7
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	-
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	-
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		7
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.21 C21 Diesel

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
27.11.00 21.000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	7
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	-
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	-
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		7
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.22 C22 Speiseöl, Rapsöl

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
27.11.00 2. 000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.23 C23 Speiseöl, Olivenöl

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybrid	glas	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.24 C24 Butter

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	Ī
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	1
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		Ī
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	1
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	1
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		1
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.25 C25 Sterillium

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
27.11.00 21.000 5	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	1
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	1
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	7
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	-
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	-
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		7
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.26 C26 Korsolex Extra

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.27 C27 Sagrotan Med

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.28 C28 Cleanisept

Zyklen	On <i>Screen®</i> Hybridg	las	
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein	
_,	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

# 3.1.29 C29 Cidex OPA

Zyklen	On <i>Screen</i> ® Hybri	dglas
	Kriterium	Beobachtung
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
Zyklus 1: 300 s	Oberflächeneintrübung	Nein
	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
Zyklus 2: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
Zyklus 3: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
Zyklus 4: 300s	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein

# 3.2 Einzelergebnisse der Untersuchungen zur Temperaturbeständigkeit

Die Ergebnisse zur Temperaturbeständigkeit sind in nachfolgender Abbildung 3 zusammengefasst.

Temperatur / rel. Luftfeuchtigkeit	On Screen® Hybridglas		
	Kriterium	Beobachtung	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
T1: - 40 °C	Oberflächeneintrübung	Nein	
	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
T2: 100 °C / 5 %	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
T3: 120 °C / 5%	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	
	Oberflächenquellung	Nein	
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein	
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein	
	Oberflächeneintrübung	Nein	
T4: 130 °C / 5 %	Riss- bzw. Mikrorissbildung		
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein	

Temperatur / rel. Luftfeuchtigkeit	On <i>Screen</i> ® Hyb	ridglas
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
T5: 140 °C / 5 %	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
T6: 100 °C / 30 %	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
T7: 100 % / 60 %	Riss- bzw. Mikrorissbildung	
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein
	Oberflächenquellung	Nein
	Anlösen der Probandenoberfläche	Nein
	Materialauflösung oder -zersetzung	Nein
	Oberflächeneintrübung	Nein
T8: 100 % /100 %	Riss- bzw. Mikrorissbildung	5
	Sonstige auf die Behandlung mit den unter Abbildung 2 auf Seite 6 aufgelisteten Substanzen zurückzuführende Materialveränderungen	Nein

# 3.3 Zusammenfassung der Ergebnisse zur chemischen Beständigkeit, sowie der Temperaturbeständigkeit des Neoxum **On**Screen<sup>®</sup> Probandenmaterials

### 3.3.1 Zusammenfassung chemische Beständigkeit

Die vorliegenden Untersuchungen hinsichtlich der chemischen Beständigkeit gegenüber den in Abbildung 2 auf Seite 6 gelisteten Chemikalien und Testreagenzien zeigt eine ausgeprägt hohe Beständigkeit. In keinem der durchgeführten Testreihen konnte mit den Messmitteln, aufgeführt im *Kapitel 2.6 auf Seite 7,* für den Probanden **On***Screen*® Hybridglas eine Veränderungen während der kompletten Testdauer über 4 Zyklen á 300 s festgestellt werden. Vergleichende Literaturdaten<sup>[1], [2],[3]</sup> zeigen ebenfalls eine hohe chemische Beständigkeit des Werkstoffes Glas.

Sowohl gegenüber Säuren, Laugen, Alkoholen, Fetten und Ölen, als auch typischen (gewerblichen) Desinfektionsmitteln ist das Hybridglas Material stabil und resistent.

### 3.3.2 Zusammenfassung Temperaturbeständigkeit

Der Proband zeigte während der Temperatur- und Feuchtigkeitsbelastung (siehe *Kapitel 2.5 auf Seite 7*) hinsichtlich der Prüfparameter, aufgelistet in *Kapitel 2.7 auf Seite 7*, keine Auffälligkeiten. Die hohe Temperaturbeständigkeit ist auf den Werkstoff Glas in Verbindung mit der Adhäsionsschicht auf Basis von Silikon zurückzuführen.

Der von der Firma Neoxum GmbH beabsichtigte Einsatzzweck ist auf Basis der ermittelten und vorliegenden Daten plausibel.

Dr. rer. nat. Alexander Darga

Diplom-Chemiker

2

Geprüfter DEKRA Qualitätsmanager nach DIN ISO 9001 Geprüfter DEKRA Interner Auditor nach DIN ISO 9001

<sup>1</sup> Fraunhofer-Institut für Silicatforschung : Klassische Glaskorrosion (2005)

Werkstoff Glas: Alter Werkstoff mit großer Zukunft, Helmut A. Schaeffer, Roland Langfeld, (2013)

<sup>3</sup> Korrosionstabellen Nichtmetalischer Werkstoffe, Franz Ritter, Springer Verlag, (1956)